Die Schulstatistik wird als koordinierte Landesstatistik durchgeführt, d. h. nach Landesrecht und landesspezifischen Verfahren. Es handelt sich um Stichtagszahlen, die je nach Schuljahresbeginn in der Zeit zwischen August und Dezember liegen.

Die Hochschulstatistik ist eine Bundesstatistik und wird nach den bundeseinheitlichen Schlüsselverzeichnissen durchgeführt.

Allgemeinbildende Schule

Zu den allgemeinbildenden Schulen zählen neben Grundschule, Regelschule, Gymnasium und Förderschule auch die Integrierte Gesamtschule, die Gemeinschaftsschule, die Freie Waldorfschule sowie das Kolleg. Dagegen sind schulvorbereitende Einrichtungen im Rahmen des Statistischen Jahrbuches nicht einbezogen.

An einer Schule können mehrere Schularten organisatorisch einer Schulleitung unterstellt sein. Ab dem Schuljahr 2008/09 werden alle Schularten, die im Hinblick auf Lehrpläne, Bildungsziel bzw. Qualifikationsniveau einen eigenständigen Charakter haben, als Schulen gezählt. Deshalb ist die Zahl der schulartspezifischen Einrichtungen größer als die Zahl der Schulen im verwaltungsrechtlichen Sinne.

Alle Schülerinnen und Schüler, die das Ziel ihrer gewählten Schullaufbahn nicht erreicht haben, erhielten bis 2002 keinen Abschluss (ohne Hauptschulabschluss). Ab dem Schuljahr 2002/2003 wird den Absolventinnen und Abgängerinnen bzw. Absolventen und Abgängern der Klassenstufen 10 und höher eine dem Hauptschulabschluss oder eine dem Realschulabschluss gleichwertige Schulbildung bescheinigt.

Grundschule

Die Grundschule umfasst die Klassenstufen 1 bis 4; sie wird von allen Schülerinnen und Schülern gemeinsam besucht. Sie vermittelt grundlegende Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten als Voraussetzung für jede weitere schulische Bildung und fördert die Entwicklung der Gesamtpersönlichkeit des Kindes.

Regelschule

Die Regelschule mit den Klassenstufen 5 bis 10 vermittelt eine allgemeine und berufsvorbereitende Bildung und schafft die Voraussetzung für eine qualifizierte berufliche Tätigkeit oder den Übergang in weiterführende Bildungsgänge. Die Schülerinnen und Schüler erwerben mit dem erfolgreichen Besuch der Klassenstufe 9 den Hauptschulabschluss. Der Qualifizierende Hauptschulabschluss wird nach erfolgreichem Besuch der Klassenstufe 9 oder eines 10. Schuljahres und bestandener Prüfung erworben. Der Realschulabschluss wird nach erfolgreichem Besuch der Klassenstufe 10 und bestandener Prüfung erworben.

Gymnasium

Das Gymnasium führt die Klassenstufen 5 bis 12. Es vermittelt eine vertiefte allgemeine Bildung, die für ein Hochschulstudium vorausgesetzt wird oder auf eine sonstige berufliche Ausbildung vorbereitet. Das Gymnasium führt nach erfolgreichem Besuch der Oberstufe mit Bestehen der Abiturprüfung zur allgemeinen Hochschulreife. Für Schülerinnen und Schüler mit Realschulabschluss besteht die Möglichkeit, nach erfolgreichem Besuch der dreijährigen Oberstufe mit Bestehen der Abiturprüfung die allgemeine Hochschulreife zu erwerben. In der Oberstufe kann der schulische Teil der Fachhochschulreife erworben werden. Gymnasien können in der Ausnahme Spezialklassen führen oder als Spezialschulen gestaltet sein.

Förderschule

Förderschulen sind Ganztagsfördereinrichtungen. Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die nicht im gemeinsamen Unterricht beschult werden können, besuchen eine Förderschule. Förderschulen sind sonderpädagogische Zentren für Unterricht, Förderung und Beratung. Sie kooperieren mit den allgemeinen Schulen, um jede Schülerin und jeden Schüler zu einem für ihn bestmöglichen Abschluss zu führen. Förderschulen sind überregionale und regionale Förderzentren als allgemeinbildende Schulen mit den Bildungsgängen der Grund- und Regelschule und dem Bildungsgang zur Lernförderung sowie dem Bildungsgang zur individuellen Lebensbewältigung.

Berufsbildende Schule

Die berufsbildende Schule ist in Schulformen gegliedert. An einer Schule (Verwaltungs-, Organisationseinheit) können mehrere Schulformen bestehen. Deshalb ergibt die Addition der Zahl der Schulen aller Schulformen nicht die Zahl der berufsbildenden Schulen insgesamt, sondern einen höheren Wert.

Die Formen der berufsbildenden Schulen sind: Berufsschule, Berufsfachschule, Fachoberschule, berufliches Gymnasium, Fachschule sowie berufsbildende Einrichtung für Behinderte.

Berufsschule

Die Berufsschule führt die Schülerinnen und Schüler in Teilzeitunterricht im Rahmen der dualen Berufsausbildung gemeinsam mit der betrieblichen oder der außerbetrieblichen Ausbildung zu beruflichen Qualifikationen. Die Schülerinnen und Schüler erwerben mit dem Berufsschulabschluss einen dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Abschluss. Eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, die Erfüllung bestimmter Leistungsvoraussetzungen im Berufsschulabschluss sowie ausreichende Fremdsprachenkenntnisse führen zum Erwerb eines dem Realschulabschluss gleichwertigen Abschlusses. Schülerinnen und Schüler mit Realschulabschluss können mit dem Besuch der Berufsschule neben der beruflichen Qualifikation zusätzlich die Fachhochschulreife erwerben.

Das Berufsvorbereitungsjahr in schulischer oder kooperativer Form ermöglicht jungen Menschen ohne Hauptschulabschluss bei Erfüllung bestimmter Leistungsvoraussetzungen den Erwerb eines dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Abschlusses.

Berufsfachschule

Die einjährige Berufsfachschule in schulischer oder kooperativer Form ermöglicht Jugendlichen mit Hauptschulabschluss den Erwerb einer beruflichen Teilqualifikation. Die zwei- oder dreijährige Berufsfachschule führt im Anschluss an den Hauptschulabschluss in Vollzeitunterricht bei Erfüllung bestimmter Leistungsvoraussetzungen zu einem dem Realschulabschluss gleichwertigen Abschluss und zu beruflichen Qualifikationen oder Teilqualifikationen. Die zwei- oder dreijährige Höhere Berufsfachschule führt im Anschluss an den Realschulabschluss zu einer beruflichen Qualifikation; es kann zusätzlich die Fachhochschulreife erworben werden.

Fachoberschule

Die Fachoberschule führt im Anschluss an den Realschulabschluss in einem zweijährigen Vollzeitbildungsgang zur Fachhochschulreife. Schülerinnen und Schüler mit abgeschlossener Berufsausbildung treten unmittelbar in die 2. Hälfte des Bildungsganges ein.

Berufliches Gymnasium

Das berufliche Gymnasium führt im Anschluss an den Realschulabschluss in einem dreijährigen Bildungsgang mit den Klassenstufen 11, 12 und 13 zur allgemeinen Hochschulreife. Nach erfolgreichem Besuch der Einführungsphase an einem allgemeinbildenden Gymnasium oder an einer Gemeinschaftsschule kann eine Schülerin bzw. ein Schüler in die Klassenstufe 12 des beruflichen Gymnasiums eintreten.

Fachschule

Die Fachschule vermittelt aufbauend auf dem Realschulabschluss und einer abgeschlossenen einschlägigen Berufsausbildung oder einer als gleichwertig anerkannten Qualifizierung eine vertiefte berufliche Weiterbildung sowie allgemeinbildende Kenntnisse. Es kann zusätzlich die Fachhochschulreife erworben werden.

Berufsbildende Einrichtung für Behinderte

Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die in den genannten berufsbildenden Schulen nicht oder nicht ausreichend gefördert werden können, besuchen die berufsbildenden Einrichtungen für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf.

Ausbildungsbereiche

Die Ausbildungsbereiche in der Berufsbildungsstatistik decken sich nicht mit der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige, da sich nach dem Berufsbildungsgesetz die Zuständigkeit für die Berufsausbildung vielfach nach der Art der Ausbildungsberufe und nicht nach der Zuständigkeit des Ausbildungsbetriebes zu einem bestimmten Wirtschaftsbereich richtet.

Auszubildende

Auszubildende sind Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz eine betriebliche Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf durchlaufen. Nicht dazu zählen Praktikantinnen und Praktikanten, Volontärinnen und Volontäre, Umschülerinnen und Umschüler sowie Personen, deren berufliche Ausbildung ausschließlich an berufsbildenden Schulen erfolgt.

Ausbildungsverträge

Die neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge umfassen alle während eines Berichtsjahres neu in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse einer zuständigen Stelle/Kammer eingetragenen Berufsausbildungsverträge. Das Ausbildungsverhältnis muss angetreten worden sein. Im Unterschied zur bisher verwendeten Definition werden ab 2007 auch neu abgeschlossene Ausbildungsverhältnisse gezählt, die am 31. Dezember nicht mehr bestanden, die aber nicht vorzeitig gelöst wurden.

Als vorzeitig gelöst werden in der Berufsbildungsstatistik alle Ausbildungsverträge ausgewiesen, bei denen sich der Auszubildende während des Berichtsjahres zum Zeitpunkt der Vertragsauflösung bereits in Ausbildung befand. Nicht mitgezählt werden bereits vor Ausbildungsbeginn, d. h. vor Vertragsantritt bzw. vor Beginn der Probezeit wieder gelöste Ausbildungsverhältnisse.

Abschlussprüfungen

Die Angaben zu den Abschlussprüfungen umfassen die am Ende der Berufsausbildung in den anerkannten Ausbildungsberufen abgelegten Prüfungen.

Fortbildungsprüfungen

Fortbildungsprüfungen werden zum Nachweis von Kenntnissen und Fertigkeiten durchgeführt, die durch Maßnahmen der beruflichen Fortbildung erworben wurden. Aufgabe ist es, die beruflichen Kenntnisse und Fertigkeiten zu erhalten, zu erweitern, der technischen Entwicklung anzupassen oder den beruflichen Aufstieg zu ermöglichen. Zu den Fortbildungsprüfungen zählen auch die Meisterprüfungen.

Umschulungsprüfungen

Umschulungsprüfungen dienen dem Nachweis von Kenntnissen und Fertigkeiten, die durch berufliche Umschulungen erworben wurden. Aufgabe der beruflichen Umschulung ist es, durch geeignete Maßnahmen die berufliche Neuorientierung der Berufstätigen zu fördern und sie damit zu einer anderen beruflichen Tätigkeit zu befähigen.

Hochschule

Als Hochschulen werden alle nach dem Landesrecht anerkannten Hochschulen, unabhängig von der Trägerschaft, erfasst.

Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern.

Es werden im Wesentlichen folgende Hochschularten unterschieden:

- wissenschaftliche Hochschulen (darunter Universitäten, pädagogische und theologische Hochschulen)
- Kunsthochschulen
- Fachhochschulen
- Verwaltungsfachhochschulen

Semester

Ein Semester ist ein Teil des Studienjahres sowie das Maß für die Dauer und die zeitliche Gliederung des Studiums. Dabei sind die **Hochschulsemester** die insgesamt an deutschen Hochschulen verbrachten Semester. Sie müssen nicht in Beziehung zum Studienfach der Studierenden im Erhebungssemester stehen. **Fachsemester** sind die in einem Studiengang verbrachten Semester sowie die angerechneten Fachsemester aus anderen Studien- und Ausbildungsgängen im In- und Ausland.

Fächergruppe

Dieser Begriff bezeichnet eine Gruppe von mehreren verwandten Hochschulfächern oder -disziplinen.

Prüfungen

Die Prüfungen werden erfasst, soweit sie eine Hochschulausbildung abschließen. Hierzu zählen auch Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen, wenn sie zu einer Prüfung führen. Nicht enthalten sind die Vor- und Zwischenprüfungen an Hochschulen sowie Laufbahnprüfungen wie die 2. Staatsprüfung als Abschluss einer Referendarausbildung.

Hochschulpersonal

Das gesamte an den Hochschulen haupt- und nebenberuflich tätige Personal wird unterschieden nach dem wissenschaftlichen und künstlerischen Personal sowie dem Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal. Das **wissenschaftliche und künstlerische Personal** nimmt in der Regel die Aufgaben in Lehre und Forschung wahr, betreut Studierende in Praktika bzw. bei Abschlussarbeiten und wirkt an der Planung und Erfüllung wissenschaftlich-technischer Aufgaben mit bzw. unterstützt diese. Zu dem **Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal** zählen Beamtinnen und Beamte sowie Angestellte der Zentral- und Fachbereichsverwaltungen und Bibliotheken, Ingenieurinnen und Ingenieure sowie Technikerinnen und Techniker, Pflegepersonal an den Hochschulkliniken, Hausmeisterinnen und Hausmeister, Pförtnerinnen und Pförtner usw.

1. Allgemeinbildende Schulen im Schuljahr 2025/26 nach Schularten und Kreisen (Stichtag: 27.8.2025)

Lfd. Nr.	Schuljahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Allgemeinbildende Schulen insgesamt			Grundschulen			Regelschulen[1]		
		Schulen	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler	Schulen[4]	Klassen	Schüler
1	1995/96	1302	18123	359636	690	6236	128764	386	6204	123248
2	2000/01	1091	14435	281115	527	3439	65475	341	5454	110933
3	2005/06	944	10651	195259	472	3198	61398	259	3024	57601
4	2010/11	915	9374	173087	473	3398	65929	245	2533	45901
5	2014/15	908	9416	184567	458	3238	64576	217	2348	45629
6	2015/16	902	9490	187166	451	3249	65370	210	2313	45394
7	2016/17	893	9547	190458	443	3262	66703	201	2244	44905
8	2017/18	886	9572	192621	439	3263	67537	199	2230	45127
9	2018/19	883	9627	194780	437	3269	68017	195	2199	45221
10	2019/20	878	9688	195612	435	3259	67898	194	2199	45348
11	2020/21	874	9823	197494	433	3274	68244	193	2202	45442
12	2021/22	871	9953	199328	429	3284	68202	192	2216	45766
13	2022/23	867	10024	205640	427	3294	70207	189	2215	47293
14	2023/24	863	10139	208808	421	3299	70553	188	2212	47791
15	2024/25	861	10207	209857	417	3298	69352	184	2198	47717
16	**2025/26**	**861**	**10238**	**208810**	**417**	**3265**	**67579**	**183**	**2206**	**47694**
17	Stadt Erfurt	67	1125	22590	26	295	5998	9	90	1851
18	Stadt Gera	26	426	9294	11	121	2866	4	67	1666
19	Stadt Jena	32	594	12505	11	124	2664	1	4	45
20	Stadt Suhl	11	125	2536	4	34	723	1	13	273
21	Stadt Weimar	25	367	7423	9	97	2044	3	39	837
22	Eichsfeld	55	576	11029	30	213	4133	15	180	3415
23	Nordhausen	33	419	8178	18	151	2958	9	132	2775
24	Wartburgkreis	68	734	15097	36	259	5269	16	192	4280
25	Unstrut-Hainich-Kreis	46	535	10279	21	161	3143	9	105	2242
26	Kyffhäuserkreis	27	337	6754	12	95	2007	4	53	1275
27	Schmalkalden-Meiningen	50	550	11644	25	190	4030	12	155	3414
28	Gotha	53	651	13514	26	211	4493	13	147	3197
29	Sömmerda	32	347	6940	16	121	2486	7	83	1843
30	Hildburghausen	30	283	5822	15	104	2199	10	118	2419
31	Ilm-Kreis	42	500	10299	23	183	3749	8	103	2363
32	Weimarer Land	38	417	8635	21	163	3361	11	144	3038
33	Sonneberg	19	226	4600	8	57	1121	3	30	607
34	Saalfeld-Rudolstadt	43	440	9322	22	150	3127	9	102	2269
35	Saale-Holzland-Kreis	39	392	7909	22	144	2857	8	115	2588
36	Saale-Orla-Kreis	39	386	7821	18	116	2388	9	93	2143
37	Greiz	48	430	8579	24	152	3179	12	137	2828
38	Altenburger Land	38	378	8040	19	124	2784	10	104	2326
39	**Kreisfreie Städte zusammen**	**161**	**2637**	**54348**	**61**	**671**	**14295**	**18**	**213**	**4672**
40	**Landkreise zusammen**	**700**	**7601**	**154462**	**356**	**2594**	**53284**	**165**	**1993**	**43022**

1) einschließlich Schulen mit Regelschulteil – 2) einschließlich Schulen mit Gymnasialschulteil – 3) einschließlich Gemeinschafts

Gymnasien[2]			Förderschulen			Integrierte Gesamtschulen[3]			Kollegs			Lfd. Nr.
Schulen[4]	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler	
116	3779	86993	102	1782	17825	6	106	2496	2	16	310	1
113	3559	82940	99	1813	18231	9	154	3216	2	16	320	2
104	2695	57508	97	1485	14040	10	233	4392	2	16	320	3
99	2204	47346	89	1006	9172	14	219	4484	2	14	255	4
99	2312	53356	81	810	7309	57	700	13555	2	8	142	5
100	2300	52983	81	790	7062	64	831	16245	2	7	112	6
99	2256	51697	80	758	6754	74	1020	20283	2	7	116	7
99	2224	50669	78	733	6560	75	1116	22628	2	6	100	8
99	2221	50221	77	715	6557	78	1216	24654	2	7	110	9
99	2223	49530	74	724	6623	79	1278	26108	2	5	105	10
99	2254	49280	72	726	6657	80	1363	27776	2	4	95	11
99	2265	49290	72	743	6815	83	1441	29164	1	4	91	12
99	2265	50388	72	755	6899	84	1491	30762	1	4	91	13
99	2277	50701	72	753	6932	87	1595	32748	1	3	83	14
100	2288	50665	72	755	7001	92	1665	35040	1	3	82	15
100	**2291**	**50565**	**72**	**761**	**7075**	**93**	**1712**	**35834**	**1**	**3**	**63**	**16**
11	277	5977	7	88	751	16	375	8013	-	-	-	17
3	75	1616	2	36	333	6	127	2813	-	-	-	18
7	179	3684	1	9	70	13	278	6042	-	-	-	19
1	24	561	2	18	178	3	36	801	-	-	-	20
4	93	2066	3	32	298	5	103	2115	1	3	63	21
5	121	2677	3	39	348	2	23	456	-	-	-	22
3	85	1904	3	51	541	-	-	-	-	-	-	23
7	165	3712	5	54	520	4	64	1316	-	-	-	24
6	124	2710	4	52	455	6	93	1729	-	-	-	25
3	59	1165	2	29	317	6	101	1990	-	-	-	26
6	124	2925	5	40	355	3	41	920	-	-	-	27
8	182	3892	2	32	289	5	79	1643	-	-	-	28
3	74	1661	3	34	282	3	35	668	-	-	-	29
2	43	1028	3	18	176	-	-	-	-	-	-	30
4	96	2113	3	36	302	4	82	1772	-	-	-	31
3	85	1952	2	22	223	1	3	61	-	-	-	32
2	45	1075	1	10	116	5	84	1681	-	-	-	33
4	90	2172	4	29	310	4	69	1444	-	-	-	34
5	86	1776	3	27	235	1	20	453	-	-	-	35
4	83	1774	4	27	243	4	67	1273	-	-	-	36
4	84	1887	7	43	405	1	14	280	-	-	-	37
5	97	2238	3	35	328	1	18	364	-	-	-	38
26	**648**	**13904**	**15**	**183**	**1630**	**43**	**919**	**19784**	**1**	**3**	**63**	**39**
74	**1643**	**36661**	**57**	**578**	**5445**	**50**	**793**	**16050**	**-**	**-**	**-**	**40**

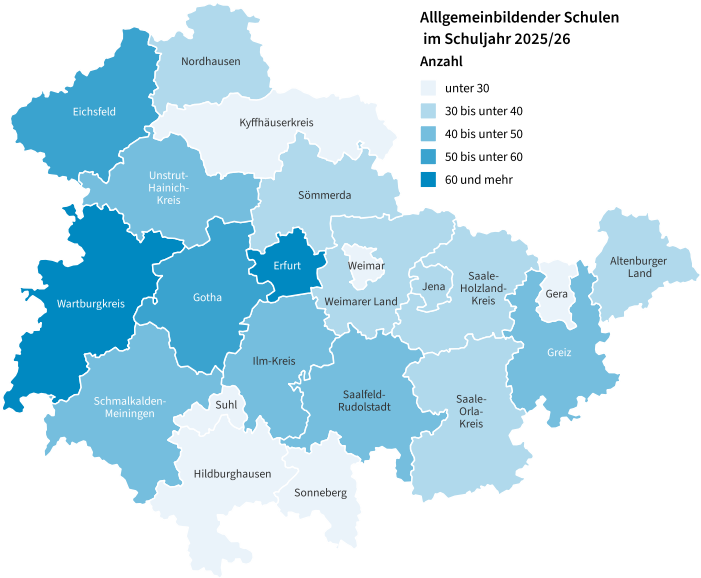
schulen und Freie Waldorfschulen – 4) ab Schuljahr 2008/09 schulartspezifische Einrichtungen

2. Berufsbildende Schulen im Schuljahr 2025/26 nach Schulformen und Kreisen (Stichtag: 5.11.2025)

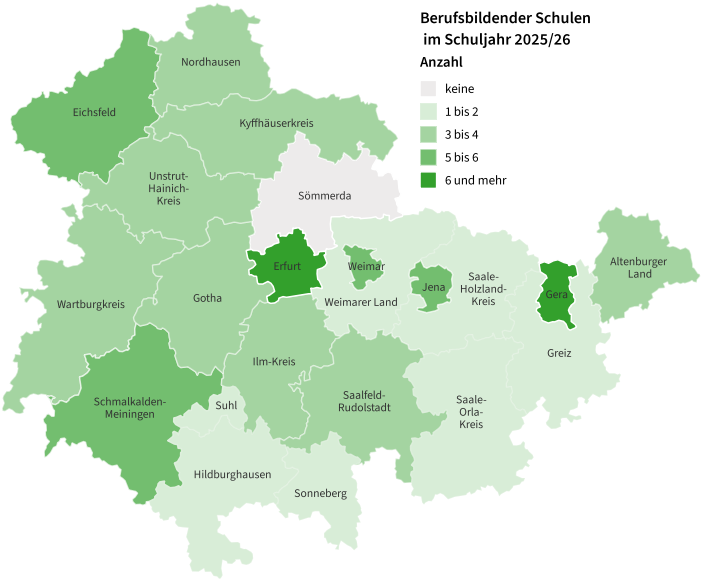
Lfd. Nr.	Schuljahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Berufsbildende Schulen insgesamt			Berufsschulen			Berufsfachschulen		
		Schulen	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler
1	1995/96	120	4292	83131	68	2667	55765	97	653	13259
2	2000/01	115	4793	92347	67	2966	60411	99	886	18115
3	2005/06	119	4951	89473	61	2638	49141	106	1192	23632
4	2010/11	115	3980	65331	58	2085	35955	96	881	15253
5	2014/15	101	3140	51318	48	1596	26917	84	714	12121
6	2015/16	99	3097	50352	47	1579	26692	83	705	11719
7	2016/17	112	3074	50056	51	1583	26742	97	698	11711
8	2017/18	106	3014	49421	49	1587	26946	91	690	11728
9	2018/19	105	2957	49305	48	1565	26974	90	693	12068
10	2019/20	98	2949	49591	46	1565	27036	85	693	12310
11	2020/21	98	2920	49016	46	1531	26115	85	704	12500
12	2021/22	98	2951	49119	46	1522	26257	85	723	12370
13	2022/23	96	2924	48426	44	1521	26468	84	716	11765
14	2023/24	95	2942	48749	43	1533	27035	84	728	11924
15	2024/25	95	2944	48907	43	1559	27375	84	738	12343
16	**2025/26**	**96**	**2957**	**49765**	**44**	**1565**	**27696**	**85**	**756**	**13154**
17	Stadt Erfurt	16	562	10326	9	334	6397	13	128	2336
18	Stadt Gera	10	309	4741	3	144	2514	8	74	1291
19	Stadt Jena	6	210	3870	3	107	2044	6	73	1265
20	Stadt Suhl	3	32	534	-	-	-	3	22	360
21	Stadt Weimar	6	173	3193	2	86	1640	5	55	1028
22	Eichsfeld	6	115	1761	3	48	740	5	31	605
23	Nordhausen	4	106	1771	2	42	731	3	39	594
24	Wartburgkreis	5	173	2836	2	90	1500	5	52	839
25	Unstrut-Hainich-Kreis	4	150	2658	3	78	1418	3	40	756
26	Kyffhäuserkreis	4	99	1431	2	37	609	4	29	380
27	Schmalkalden-Meiningen	6	231	3989	4	139	2477	6	57	995
28	Gotha	5	178	3236	2	107	2138	4	29	520
29	Sömmerda	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30	Hildburghausen	2	50	577	1	24	266	1	3	46
31	Ilm-Kreis	4	100	1546	1	67	974	4	19	349
32	Weimarer Land	2	69	1149	1	52	958	2	6	80
33	Sonneberg	1	53	770	1	37	528	1	3	33
34	Saalfeld-Rudolstadt	4	122	1700	2	49	685	4	31	596
35	Saale-Holzland-Kreis	1	61	979	1	50	837	1	11	142
36	Saale-Orla-Kreis	1	8	126	-	-	-	1	5	78
37	Greiz	1	49	766	1	11	163	1	21	357
38	Altenburger Land	5	107	1806	2	63	1077	5	28	504
39	**Kreisfreie Städte zusammen**	**41**	**1286**	**22664**	**17**	**671**	**12595**	**35**	**352**	**6280**
40	**Landkreise zusammen**	**55**	**1671**	**27101**	**28**	**894**	**15101**	**50**	**404**	**6874**

Fachoberschulen			Berufliche Gymnasien			Fachschulen			Berufsbildende Einrichtungen für Behinderte			Lfd. Nr.
Schulen	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler	
32	91	1869	23	172	2958	41	250	4782	35	459	4498	1
36	98	2269	20	170	3221	36	202	3742	37	471	4589	2
40	130	2788	21	225	4399	33	249	4580	43	517	4933	3
38	122	2236	22	146	2573	41	333	6199	43	413	3115	4
26	85	1689	22	148	2995	42	341	6205	24	256	1391	5
27	88	1688	22	157	3264	41	319	5633	24	249	1356	6
25	87	1703	23	161	3358	46	299	5167	23	246	1375	7
24	83	1570	23	163	3302	45	283	4714	22	208	1161	8
21	79	1467	23	159	3166	45	269	4503	21	192	1127	9
20	79	1525	23	157	3100	41	262	4490	20	193	1130	10
21	80	1592	22	154	3079	39	261	4596	20	190	1134	11
21	79	1560	22	158	3099	39	278	4748	19	191	1085	12
21	79	1497	22	152	3029	39	274	4656	19	182	1011	13
22	80	1469	22	150	2902	39	267	4371	19	184	1048	14
21	79	1510	22	143	2773	39	240	3847	18	185	1059	15
21	**78**	**1478**	**22**	**149**	**2876**	**38**	**222**	**3518**	**18**	**187**	**1043**	**16**
5	16	331	3	21	458	7	34	599	2	29	205	17
3	9	194	1	7	109	4	25	344	2	50	289	18
2	7	149	3	9	161	3	11	236	1	3	15	19
-	-	-	-	-	-	2	10	174	-	-	-	20
1	8	138	1	9	186	1	15	201	-	-	-	21
2	10	175	-	-	-	1	8	170	1	18	71	22
1	5	92	1	9	196	1	9	148	1	2	10	23
1	4	70	1	9	168	3	18	259	-	-	-	24
-	-	-	1	9	162	2	21	315	1	2	7	25
1	2	38	1	7	132	2	11	175	1	13	97	26
-	-	-	2	20	386	1	3	51	1	12	80	27
1	2	37	1	6	118	2	18	339	1	16	84	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
1	4	30	2	10	203	-	-	-	1	9	32	30
1	3	66	1	5	87	1	3	48	1	3	22	31
-	-	-	1	5	92	-	-	-	1	6	19	32
-	-	-	1	9	161	1	4	48	-	-	-	33
1	6	114	1	6	109	2	11	100	1	19	96	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	-	-	-	1	3	48	-	-	-	36
-	-	-	1	8	148	1	7	91	1	2	7	37
1	2	44	-	-	-	3	11	172	1	3	9	38
11	**40**	**812**	**8**	**46**	**914**	**17**	**95**	**1554**	**5**	**82**	**509**	**39**
10	**38**	**666**	**14**	**103**	**1962**	**21**	**127**	**1964**	**12**	**105**	**534**	**40**

Anzahl allgemeinbildender Schulen im Schuljahr 2025/26 nach Kreisen



Anzahl berufsbildender Schulen im Schuljahr 2025/26 nach Kreisen



3. Absolventinnen und Absolventen/Abgängerinnen und Abgänger*) aus allgemeinbildenden Schulen des Schuljahres 2024/25 nach Kreisen

Schuljahr —— Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt	Davon					
		ohne Hauptschulabschluss	davon		mit Hauptschulabschluss	mit Realschulabschluss[1]	mit allgemeiner Hochschulreife
			ohne Abschluss	mit Abschluss im Bildungsgang Lernförderung und individuelle Lebensbewältigung			
1995/96	34271	4225	2789	1436	6964	14038	9044
2000/01	35493	4413	3089	1324	6449	15335	9296
2005/06	28508	2311	1249	1062	3946	13374	8877
2010/11	13410	1157	591	566	2052	5875	4326
2015/16	17145	1286	824	462	2470	7457	5932
2016/17	17451	1519	1051	468	2525	7650	5757
2017/18	17555	1620	1101	519	2610	7609	5716
2018/19	18265	1627	1126	501	2635	8032	5971
2019/20	17495	1302	823	479	2547	7912	5734
2020/21	17523	1453	943	510	2527	8079	5464
2021/22	17749	1660	1135	525	2587	8045	5498
2022/23	18555	1856	1274	582	2740	8656	5303
2023/24	18528	1909	1396	513	3151	8436	5032
2024/25	**19159**	**2270**	**1696**	**574**	**3179**	**8514**	**5196**
Stadt Erfurt	2010	195	143	52	286	783	746
Stadt Gera	898	130	98	32	204	350	214
Stadt Jena	1021	73	63	10	127	315	506
Stadt Suhl	244	41	36	5	41	113	49
Stadt Weimar	686	54	29	25	100	223	309
Eichsfeld	985	77	57	20	149	490	269
Nordhausen	800	116	75	41	148	358	178
Wartburgkreis	1332	167	133	34	238	615	312
Unstrut-Hainich-Kreis	959	158	95	63	157	410	234
Kyffhäuserkreis	653	83	59	24	123	309	138
Schmalkalden-Meiningen	1130	141	111	30	191	531	267
Gotha	1287	116	97	19	235	573	363
Sömmerda	680	76	52	24	126	333	145
Hildburghausen	562	63	43	20	102	303	94
Ilm-Kreis	934	114	93	21	141	453	226
Weimarer Land	726	73	53	20	100	389	164
Sonneberg	445	72	58	14	101	186	86
Saalfeld-Rudolstadt	881	152	118	34	123	394	212
Saale-Holzland-Kreis	713	63	58	5	112	371	167
Saale-Orla-Kreis	721	88	60	28	125	346	162
Greiz	757	117	82	35	106	366	168
Altenburger Land	735	101	83	18	144	303	187
Kreisfreie Städte zusammen	**4859**	**493**	**369**	**124**	**758**	**1784**	**1824**
Landkreise zusammen	**14300**	**1777**	**1327**	**450**	**2421**	**6730**	**3372**

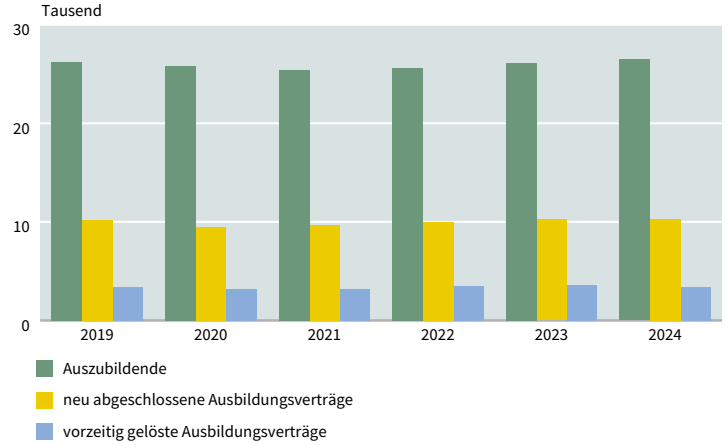
*) einschließlich Nichtschülerinnen und Nichtschüler - 1) ab Schuljahr 2024/25: Änderung der Zählweise für Schulwechslerinnen und Schulwechsler mit Mittlerer Reife, die den höherwertigen Abschluss der Allgemeinen Hochschulreife anstreben

4. Absolventinnen und Absolventen/Abgängerinnen und Abgänger*) aus berufsbildenden Schulen des Schuljahres 2024/25 nach Schulformen und Kreisen

Schuljahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt	Davon aus					
		Berufsschulen	Berufsfachschulen	Fachoberschulen	beruflichen Gymnasien	Fachschulen	berufsbildenden Einrichtungen für Behinderte
1995/96	28338	17192	4411	1203	845	2296	2391
2000/01	33001	20998	6385	1496	775	1300	2047
2005/06	33450	16937	9459	1745	1344	1633	2332
2010/11	24181	12885	5733	1254	867	1924	1518
2014/15	17105	8711	4354	754	760	2066	460
2015/16	16684	8594	4169	727	904	1832	458
2016/17	17045	9114	4101	762	1001	1739	328
2017/18	16640	8940	4040	714	1026	1595	325
2018/19	16188	8622	4240	633	971	1395	327
2019/20	16046	8539	4227	655	953	1326	346
2020/21	16149	8468	4469	692	889	1304	327
2021/22	16192	8633	4347	659	893	1332	328
2022/23	16108	8680	4085	711	938	1402	292
2023/24	16006	8824	4063	561	931	1352	275
2024/25	**16370**	**9018**	**4284**	**668**	**826**	**1294**	**280**
Stadt Erfurt	3239	1945	700	163	155	219	57
Stadt Gera	1577	811	424	97	22	127	96
Stadt Jena	1092	575	.	51	36	72	.
Stadt Suhl	182	-	112	-	-	70	-
Stadt Weimar	911	430	308	61	37	75	-
Eichsfeld	689	308	214	86	-	64	17
Nordhausen	617	245	229	48	50	41	4
Wartburgkreis	930	518	232	33	64	83	-
Unstrut-Hainich-Kreis	908	449	283	-	52	118	6
Kyffhäuserkreis	489	232	144	11	35	54	13
Schmalkalden-Meiningen	1229	752	342	-	94	25	16
Gotha	1165	759	184	16	41	150	15
Sömmerda	-	-	-	-	-	-	-
Hildburghausen	202	108	10	7	67	-	10
Ilm-Kreis	555	369	.	30	24	29	.
Weimarer Land	382	314	41	-	23	-	4
Sonneberg	262	167	9	-	49	37	-
Saalfeld-Rudolstadt	596	268	190	53	33	31	21
Saale-Holzland-Kreis	339	292	.	-	-	-	.
Saale-Orla-Kreis	55	-	43	-	-	12	-
Greiz	302	92	121	-	44	40	5
Altenburger Land	649	384	196	12	-	47	10
Kreisfreie Städte zusammen	**7001**	**3761**	**1900**	**372**	**250**	**563**	**155**
Landkreise zusammen	**9369**	**5257**	**2384**	**296**	**576**	**731**	**125**

*) ab Schuljahr 2024/25: Änderung der Zählweise bei Absolventinnen und Absolventen, die eine weiterführende Berufsbildung in der dualen Ausbildung durchführen

Auszubildende, neu abgeschlossene und vorzeitig gelöste Ausbildungsverträge 2019 bis 2024
Stichtag: 31.12.



5. Auszubildende, neu abgeschlossene und vorzeitig gelöste Ausbildungsverträge am 31.12.2024 nach Ausbildungsbereichen

Stichtag (31.12.) — Ausbildungsbereich	Auszubildende		Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge		Vorzeitig gelöste Ausbildungsverträge		Darunter in der Probezeit
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	
1995	57976	21235	21657	8469	4755	1798	892
1996	59798	22119	21322	8030	4662	1641	679
1997	60928	22537	21594	8524	4628	1665	728
1998	61498	22473	21713	8276	5838	2018	718
1999	62603	23186	23160	9257	5363	2104	819
2000	60363	22204	20900	8262	5400	2122	813
2001	57889	21323	20240	7863	5796	2421	958
2002	54920	19973	19178	7377	5476	2262	1031
2003	52896	18989	18872	7084	5033	2259	838
2004	51576	18275	18724	7107	4656	1950	992
2005	50881	17939	18549	6863	4140	1696	834
2006	48770	17138	18009	6612	4043	1660	953
2007	47818	16640	18151	6641	4439	1695	1297
2008	45220	15857	16243	6254	4268	1789	1236
2009	40680	14494	13703	5379	4320	1764	1272
2010	35788	12792	12309	4768	4232	1772	1273
2011	31415	11119	11576	4319	4104	1691	1320
2012	28770	10179	10933	4029	3752	1473	1225
2013	26908	9312	10153	3634	3656	1477	1136
2014	26118	8959	10184	3681	3588	1385	1164
2015	25661	8581	10033	3525	3466	1350	1116
2016	25411	8328	9817	3360	3423	1319	1135
2017	25564	8227	10157	3366	3577	1231	1162
2018	25957	8251	10158	3355	3475	1210	1134
2019	26261	8113	10169	3260	3437	1199	1079
2020	25820	7833	9523	2991	3224	1076	880
2021	25437	7850	9719	3192	3204	1043	1056
2022	25646	7936	10028	3375	3453	1207	1143
2023	26100	8201	10242	3371	3614	1205	1139
2024	**26476**	**8365**	**10263**	**3381**	**3395**	**1151**	**1124**
Industrie und Handel	15507	4954	6226	2059	2054	750	739
Handwerk	7454	1314	2739	537	984	203	281
Landwirtschaft	1114	277	423	123	141	35	34
Öffentlicher Dienst	914	516	309	173	37	14	15
Freie Berufe	1295	1153	492	430	148	124	50
Hauswirtschaft	192	151	74	59	31	25	5

6. Prüfungsteilnehmerinnen und -teilnehmer am 31.12.2024 nach Ausbildungsbereichen

Stichtag (31.12.) / Ausbildungsbereich	Teilnehmer an Abschlussprüfungen[1]		Teilnehmer an Fortbildungsprüfungen		Teilnehmer an Umschulungsprüfungen	
	insgesamt	darunter bestanden	insgesamt	darunter bestanden	insgesamt	darunter bestanden
1995	19 813	16 676	6 215	5 506	6 922	5 240
1996	20 093	16 506	6 516	5 800	5 287	4 222
1997	22 548	18 681	5 637	4 895	3 786	3 019
1998	22 824	19 273	4 428	3 643	3 070	2 497
1999	22 307	18 883	4 507	3 673	2 462	2 036
2000	23 377	19 674	3 737	3 059	2 707	2 160
2001	22 451	19 020	3 410	2 875	2 832	2 250
2002	21 921	18 541	3 756	3 198	3 055	2 297
2003	21 051	17 879	4 141	3 453	2 980	2 271
2004	19 841	16 942	3 115	2 711	3 470	2 685
2005	19 257	16 244	3 750	2 863	2 639	2 057
2006	19 052	16 209	3 321	2 744	1 510	1 191
2007	17 195	15 263	2 693	2 239	614	597
2008	17 348	15 198	2 869	2 358	721	565
2009	16 922	14 843	3 536	3 076	726	597
2010	15 851	13 696	3 148	2 754	836	677
2011	14 729	12 882	3 089	2 775	992	835
2012	12 196	10 632	2 884	2 631	964	826
2013	10 203	8 999	2 841	2 594	935	810
2014	9 222	8 113	2 626	2 365	957	835
2015	8 788	7 665	2 538	2 215	1 251	1 103
2016	8 392	7 329	2 477	2 209	1 103	971
2017	8 288	7 324	2 479	2 225	1 092	976
2018	8 168	7 165	2 310	2 083	956	873
2019	8 272	7 244	1 720	1 523	874	819
2020	8 630	7 520	1 850	1 681	725	633
2021	8 372	7 288	1 978	1 814	683	624
2022	8 670	7 477	1 989	1 819	566	502
2023	7 494	6 445	2 261	2 043	435	394
2024	**8 495**	**7 375**	**2 553**	**2 302**	**439**	**380**
Industrie und Handel	5 245	4 534	869	639	307	267
Handwerk	2 096	1 840	1 504	1 500	17	.
Landwirtschaft	373	.	61	.	2	.
Öffentlicher Dienst	348	320	34	.	75	62
Freie Berufe	384	353	85	78	38	34
Hauswirtschaft	49	.	-	-	-	-

1) einschließlich externe Prüfungen

7. Anerkennungsverfahren ausländischer Berufsqualifikationen *) 2024 nach ausgewählten Merkmalen

Jahr — Merkmal	Insgesamt	Darunter			
		abgeschlossene Verfahren	darunter Entscheidung vor Rechtsbehelf positiv		noch keine Entscheidung
			volle Gleichwertigkeit	mit Auflage einer Ausgleichsmaßnahme 1)	
2015	391	372	250	65	19
2016	454	416	333	54	35
2017	495	416	284	61	69
2018	653	576	431	42	66
2019	673	557	388	98	99
2020	717	617	329	198	64
2021	631	555	300	191	61
2022	647	562	272	168	66
2023	1101	700	237	324	219
2024	**1206**	**922**	**263**	**516**	**249**
Männlich	467	359	139	160	97
Weiblich	739	563	124	356	152
Rechtliche Grundlage					
Bundesregelung	893	712	211	446	158
Landesregelung	313	210	52	70	91
Nicht reglementierte Berufe	146	124	63	-	18
Reglementierte Berufe	1060	798	200	516	231
Ausgewählte Berufshauptgruppen					
Metallerzeugung und -bearbeitung, Metallbauberufe	8	5	1	-	3
Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	10	10	2	-	-
Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe	36	31	16	-	5
technische Forschungs-, Entwicklungs-, Konstruktions- und Produktionssteuerungsberufe	29	25	23	-	4
medizinische Gesundheitsberufe	790	615	162	448	151
lehrende und ausbildende Berufe	221	144	11	63	77

*) nach dem Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz bzw. dem Thüringer Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz – 1) nur bei reglementierten Berufen möglich

Studierende an den Hochschulen im Wintersemester 2019 bis 2024



1) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

8. Studierende und Studienanfängerinnen und -anfänger an den Hochschulen 2022 bis 2024

Hochschule	Studierende[1] im Studienjahr					
	2022		2023		2024	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
Studierende insgesamt[2]						
Friedrich-Schiller-Universität Jena	17015	9520	16588	9333	16069	9055
Technische Universität Ilmenau	4753	1381	4452	1297	4134	1145
Universität Erfurt	5897	4313	5795	4230	5477	3963
Bauhaus-Universität Weimar	3930	2031	3955	2105	3821	2062
HMU Health and Medical University Erfurt	x	x	304	204	579	375
Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar	739	379	752	392	755	394
Fachhochschule Erfurt	4063	1855	4053	1931	4000	1880
Ernst-Abbe-Hochschule Jena	4330	1903	4201	1874	4052	1849
Hochschule Schmalkalden	2564	748	2580	823	2933	913
Hochschule Nordhausen	2035	1012	1889	959	1753	855
Duale Hochschule Gera-Eisenach	1396	594	1433	560	1474	568
SRH University of Applied Sciences Heidelberg in Gera	1434	1105	1522	1159	1322	862
IU Internationale Hochschule in Erfurt	87177	56452	96219	61999	105984	67862
Thüringer Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Gotha	641	298	643	308	659	319
Insgesamt	**135974**	**81591**	**144386**	**87174**	**153012**	**92102**
Studienanfänger						
Friedrich-Schiller-Universität Jena	2587	1553	2638	1567	2500	1482
Technische Universität Ilmenau	765	238	653	211	616	148
Universität Erfurt	1031	779	1113	830	987	692
Bauhaus-Universität Weimar	699	386	632	359	677	397
HMU Health and Medical University Erfurt	x	x	212	145	234	145
Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar	114	52	140	67	160	80
Fachhochschule Erfurt	682	315	758	380	720	319
Ernst-Abbe-Hochschule Jena	713	364	660	339	727	347
Hochschule Schmalkalden	802	270	748	302	1011	357
Hochschule Nordhausen	315	117	327	140	284	111
Duale Hochschule Gera-Eisenach	463	175	451	162	459	179
SRH University of Applied Sciences Heidelberg in Gera	231	177	259	204	169	78
IU Internationale Hochschule in Erfurt	15504	10293	11775	7861	9971	6382
Thüringer Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Gotha	312	117	145	76	205	88
Zusammen	**24218**	**14836**	**20511**	**12643**	**18720**	**10805**

1) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet. – 2) Studierende im Wintersemester

9. Studierende an den Hochschulen im Wintersemester 2024/25 nach Fächergruppen bzw. angestrebtem Lehramt

Fächergruppe a insgesamt b darunter Lehramt		Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende		
		insgesamt	hierunter im 1.		zusammen	hierunter im 1.		zusammen	hierunter im 1.	
			Hochschulsemester	Fachsemester		Hochschulsemester	Fachsemester		Hochschulsemester	Fachsemester
Insgesamt [1]										
Geisteswissenschaften	a	5698	794	1262	4736	565	998	962	229	264
	b	1440	215	285	1407	214	281	33	1	4
Sport	a	1048	142	232	1029	138	227	19	4	5
	b	437	24	36	434	24	36	3	-	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	a	87967	8115	11616	76016	6979	10195	11951	1136	1421
	b	1080	12	432	1065	12	428	15	-	4
Mathematik, Naturwissenschaften	a	5573	755	1196	3886	448	827	1687	307	369
	b	951	136	175	940	135	172	11	1	3
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	a	12501	1016	1296	11484	920	1196	1017	96	100
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften , Veterinärmedizin	a	2879	245	410	2536	225	384	343	20	26
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften	a	30340	3461	4950	21084	1868	3188	9256	1593	1762
	b	47	6	9	47	6	9	-	-	-
Kunst, Kunstwissenschaften	a	7006	739	985	5840	551	786	1166	188	199
	b	186	21	30	181	21	30	5	-	-
Außerhalb der Studienbereichsgliederung	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	**a**	**153012**	**15267**	**21947**	**126611**	**11694**	**17801**	**26401**	**3573**	**4146**
	b	**4141**	**414**	**967**	**4074**	**412**	**956**	**67**	**2**	**11**
Weiblich										
Geisteswissenschaften	a	3744	544	853	3081	382	664	663	162	189
	b	880	140	169	856	139	166	24	1	3
Sport	a	291	53	77	283	50	.	8	3	.
	b	97	10	11	97	10	11	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	a	60278	5601	7856	53254	4997	7090	7024	604	766
	b	834	5	342	819	5	338	15	-	4
Mathematik, Naturwissenschaften	a	2648	394	604	1848	232	415	800	162	189
	b	472	75	89	467	75	88	5	-	1
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	a	9717	766	983	8920	696	907	797	70	76
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften , Veterinärmedizin	a	2094	152	249	1812	137	.	282	15	.
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften	a	8563	927	1424	6095	515	959	2468	412	465
	b	8	-	1	8	-	1	-	-	-
Kunst, Kunstwissenschaften	a	4767	495	662	3974	383	545	793	112	117
	b	130	13	20	128	13	20	2	-	-
Außerhalb der Studienbereichsgliederung	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	**a**	**92102**	**8932**	**12708**	**79267**	**7392**	**10883**	**12835**	**1540**	**1825**
	b	**2421**	**243**	**632**	**2397**	**242**	**624**	**46**	**1**	**8**

1) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

10. Studierende im Wintersemester 2024/25 nach Hochschulen

Hochschule	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende		
	insgesamt	hierunter im 1.		zusammen	hierunter im 1.		zusammen	hierunter im 1.	
		Hochschulsemester	Fachsemester		Hochschulsemester	Fachsemester		Hochschulsemester	Fachsemester
Insgesamt[1]									
Friedrich-Schiller-Universität Jena	16069	2305	3724	13716	1744	3064	2353	561	660
Technische Universität Ilmenau	4134	502	693	2158	174	325	1976	328	368
Universität Erfurt	5477	952	1915	4990	810	1739	487	142	176
Bauhaus-Universität Weimar	3821	524	873	2690	227	630	1131	297	243
HMU Health and Medical University Erfurt	579	139	176	558	135	171	21	4	5
Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar	755	132	195	413	46	89	342	86	106
Fachhochschule Erfurt	4000	703	1210	3750	656	1147	250	47	63
Ernst-Abbe-Hochschule Jena	4052	627	980	3195	456	753	857	171	227
Hochschule Schmalkalden	2933	732	917	1315	133	272	1618	599	645
Hochschule Nordhausen	1753	244	343	1289	145	233	464	99	110
Duale Hochschule Gera-Eisenach	1474	459	547	1435	445	530	39	14	17
SRH University of Applied Sciences Heidelberg in Gera	1322	54	56	1026	53	56	296	1	-
IU Internationale Hochschule in Erfurt	105984	7689	10072	89417	6465	8546	16567	1224	1526
Thüringer Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Gotha	659	205	246	659	205	246	-	-	-
Insgesamt	**153012**	**15267**	**21947**	**126611**	**11694**	**17801**	**26401**	**3573**	**4146**
Weiblich									
Friedrich-Schiller-Universität Jena	9055	1383	2185	7677	1044	1786	1378	339	399
Technische Universität Ilmenau	1145	136	194	571	53	95	574	83	99
Universität Erfurt	3963	667	1396	3656	583	1287	307	84	109
Bauhaus-Universität Weimar	2062	311	508	1520	156	382	542	155	126
HMU Health and Medical University Erfurt	375	85	109	362	83	106	13	2	3
Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar	394	63	94	221	22	47	173	41	47
Fachhochschule Erfurt	1880	314	570	1774	297	547	106	17	23
Ernst-Abbe-Hochschule Jena	1849	287	452	1606	237	373	243	50	79
Hochschule Schmalkalden	913	242	317	451	75	125	462	167	192
Hochschule Nordhausen	855	98	156	772	83	137	83	15	19
Duale Hochschule Gera-Eisenach	568	179	215	551	171	206	17	8	9
SRH University of Applied Sciences Heidelberg in Gera	862	47	51	770	47	51	92	-	-
IU Internationale Hochschule in Erfurt	67862	5032	6351	59017	4453	5631	8845	579	720
Thüringer Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Gotha	319	88	110	319	88	110	-	-	-
Zusammen	**92102**	**8932**	**12708**	**79267**	**7392**	**10883**	**12835**	**1540**	**1825**

1) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

11. Bestandene Prüfungen an den Hochschulen im Prüfungsjahr 2024 nach Fächergruppen

Fächergruppe	Insgesamt	Darunter									
		universitäre Abschlüsse[1]	darunter		Promotionen	Lehramtsprüfungen	darunter		Fachhochschulabschlüsse	darunter	
			Bachelorabschlüsse	Masterabschlüsse			Bachelorabschlüsse	Masterabschlüsse		Bachelorabschlüsse	Masterabschlüsse
Insgesamt[2]											
Geisteswissenschaften	1015	708	380	321	70	200	-	-	22	.	.
Sport	137	66	55	11	1	70	-	-	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	8605	1946	1202	606	89	449	-	435	6047	3837	2166
Mathematik, Naturwissenschaften	1165	680	228	392	192	132	-	-	132	28	104
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	1331	304	-	-	177	-	-	-	838	671	167
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	342	68	53	15	4	-	-	-	270	238	32
Ingenieurwissenschaften	3381	1311	550	741	92	4	-	-	1930	1143	786
Kunst, Kunstwissenschaften	426	320	147	152	9	22	13	-	71	.	.
Außerhalb der Studienbereichsgliederung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	**16402**	**5403**	**2615**	**2238**	**634**	**877**	**13**	**435**	**9310**	**6004**	**3261**
Weiblich											
Geisteswissenschaften	693	490	247	240	34	144	-	-	15	.	.
Sport	43	21	15	6	-	22	-	-	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	5916	1381	896	403	38	368	-	360	4078	2829	1221
Mathematik, Naturwissenschaften	559	338	109	185	96	75	-	-	37	9	28
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	989	202	-	-	105	-	-	-	673	541	132
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	219	58	46	12	2	-	-	-	159	143	16
Ingenieurwissenschaften	1033	479	217	259	18	1	-	-	531	321	210
Kunst, Kunstwissenschaften	269	192	90	92	5	14	7	-	56	.	.
Außerhalb der Studienbereichsgliederung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	**9721**	**3161**	**1620**	**1197**	**298**	**624**	**7**	**360**	**5549**	**3909**	**1612**

1) einschließlich der Prüfungsgruppe „Künstlerischer Abschluss“ – 2) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

12. Bestandene Prüfungen im Prüfungsjahr 2024 nach Hochschulen

Hochschule	Insgesamt	Darunter									
		universitäre Abschlüsse[1]	darunter		Promotionen	Lehramtsprüfungen	darunter		Fachhochschulabschlüsse	darunter	
			Bachelorabschlüsse	Masterabschlüsse			Bachelorabschlüsse	Masterabschlüsse		Bachelorabschlüsse	Masterabschlüsse
Insgesamt[2]											
Friedrich-Schiller-Universität Jena	3405	2499	933	1061	486	420	-	-	-	-	-
Technische Universität Ilmenau	767	696	290	386	71	-	-	-	-	-	-
Universität Erfurt	1702	1170	899	267	45	435	-	435	-	-	-
Bauhaus-Universität Weimar	932	891	444	437	32	9	-	-	-	-	-
HMU Health and Medical University Erfurt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar	160	147	49	87	-	13	13	-	-	-	-
Fachhochschule Erfurt	808	-	-	-	-	-	-	-	808	564	244
Ernst-Abbe-Hochschule Jena	738	-	-	-	-	-	-	-	726	450	274
Hochschule Schmalkalden	443	-	-	-	-	-	-	-	372	169	203
Hochschule Nordhausen	427	-	-	-	-	-	-	-	384	246	137
Duale Hochschule Gera-Eisenach	425	-	-	-	-	-	-	-	425	425	-
SRH University of Applied Sciences Heidelberg in Gera	394	-	-	-	-	-	-	-	394	313	81
IU Internationale Hochschule in Erfurt	6019	-	-	-	-	-	-	-	6019	3697	2322
Thüringer Fachhochschule für öffentl. Verwaltung Gotha	182	-	-	-	-	-	-	-	182	140	-
Insgesamt	**16402**	**5403**	**2615**	**2238**	**634**	**877**	**13**	**435**	**9310**	**6004**	**3261**
Weiblich											
Friedrich-Schiller-Universität Jena	1991	1497	549	619	244	250	-	-	-	-	-
Technische Universität Ilmenau	232	218	93	122	14	-	-	-	-	-	-
Universität Erfurt	1294	883	686	195	24	360	-	360	-	-	-
Bauhaus-Universität Weimar	513	490	267	217	16	7	-	-	-	-	-
HMU Health and Medical University Erfurt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar	80	73	25	44	-	7	7	-	-	-	-
Fachhochschule Erfurt	422	-	-	-	-	-	-	-	422	302	120
Ernst-Abbe-Hochschule Jena	333	-	-	-	-	-	-	-	324	235	87
Hochschule Schmalkalden	181	-	-	-	-	-	-	-	132	63	69
Hochschule Nordhausen	219	-	-	-	-	-	-	-	215	165	50
Duale Hochschule Gera-Eisenach	191	-	-	-	-	-	-	-	191	191	-
SRH University of Applied Sciences Heidelberg in Gera	319	-	-	-	-	-	-	-	319	254	65
IU Internationale Hochschule in Erfurt	3866	-	-	-	-	-	-	-	3866	2645	1221
Thüringer Fachhochschule für öffentl. Verwaltung Gotha	80	-	-	-	-	-	-	-	80	54	-
Zusammen	**9721**	**3161**	**1620**	**1197**	**298**	**624**	**7**	**360**	**5549**	**3909**	**1612**

1) einschließlich der Prüfungsgruppe „Künstlerischer Abschluss“ – 2) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

13. Hochschulpersonal am 1.12.2024 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses und Fächergruppen

Fächergruppe a insgesamt b weiblich		Insgesamt	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal [1)2)]					Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal [3)]		
			zusammen	hauptberuflich			nebenberuflich	zusammen	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
				zusammen	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte				
Geistes-wissenschaften	a	942	865	558	273	285	307	77	41	36
	b	532	458	284	112	172	174	74	41	33
Sport	a	122	102	43	24	19	59	20	13	7
	b	40	31	13	7	6	18	9	4	5
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial-wissenschaften	a	2870	2624	1210	678	532	1414	246	152	94
	b	1551	1362	618	281	337	744	189	115	74
Mathematik, Naturwissenschaften	a	1962	1611	1291	622	669	320	351	216	135
	b	831	607	455	180	275	152	224	115	109
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	a	4888	2000	1738	925	813	262	2888	1551	1337
	b	3517	1115	971	439	532	144	2402	1207	1195
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	a	200	154	100	53	47	54	46	37	9
	b	111	78	52	21	31	26	33	24	9
Ingenieurwissenschaften	a	2577	2137	1504	1009	495	633	440	290	150
	b	746	557	386	202	184	171	189	112	77
Kunst, Kunstwissenschaften	a	633	620	240	135	105	380	13	4	9
	b	273	264	101	55	46	163	9	3	6
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	a	3477	685	323	168	155	362	2792	1706	1086
	b	2099	357	166	77	89	191	1742	902	840
Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin)	a	2157	150	93	53	40	57	2007	1357	650
	b	1431	96	59	31	28	37	1335	835	500
Insgesamt	**a**	**19828**	**10948**	**7100**	**3940**	**3160**	**3848**	**8880**	**5367**	**3513**
	b	**11131**	**4925**	**3105**	**1405**	**1700**	**1820**	**6206**	**3358**	**2848**

1) ohne studentische Hilfskräfte – 2) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet – 3) Untererfassung beim Verwaltungspersonal an der SRH University of Applied Sciences Heidelberg in Gera

14. Hochschulpersonal am 1.12.2024 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses und Hochschulen

Hochschule a insgesamt b weiblich		Insgesamt [1]	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal [2]					Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal		
			zusammen	hauptberuflich			nebenberuflich	zusammen	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
				zusammen	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte				
Friedrich-Schiller-Universität Jena (ohne Klinikum)	a	4642	3161	2221	1081	1140	940	1481	939	542
	b	2302	1398	906	356	550	492	904	498	406
Friedrich-Schiller-Universität Jena – Klinikum	a	6858	1964	1742	938	804	222	4894	2907	1987
	b	4865	1128	981	451	530	147	3737	2042	1695
Technische Universität Ilmenau	a	1589	1001	769	599	170	232	588	409	179
	b	599	266	189	136	53	77	333	188	145
Universität Erfurt	a	1272	937	472	249	223	465	335	219	116
	b	776	537	271	121	150	266	239	149	90
Bauhaus-Universität Weimar	a	1272	805	521	270	251	284	467	287	180
	b	637	339	211	92	119	128	298	150	148
HMU Health and Medical University Erfurt	a	124	99	46	32	14	53	25	7	18
	b	60	41	23	13	10	18	19	5	14
Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar	a	409	305	120	84	36	185	104	52	52
	b	181	113	48	32	16	65	68	25	43
Fachhochschule Erfurt	a	632	409	254	169	85	155	223	139	84
	b	296	157	96	54	42	61	139	76	63
Ernst-Abbe-Hochschule Jena	a	704	485	343	206	137	142	219	134	85
	b	296	171	126	53	73	45	125	65	60
Hochschule Schmalkalden	a	316	157	105	73	32	52	159	81	78
	b	131	43	30	17	13	13	88	36	52
Hochschule Nordhausen	a	461	296	224	71	153	72	165	63	102
	b	236	151	115	26	89	36	85	35	50
Duale Hochschule Gera-Eisenach	a	192	137	64	.	.	73	55	36	19
	b	72	33	13	.	.	20	39	23	16
SRH University of Applied Sciences Heidelberg in Gera [3]	a	72	48	44	14	30	4	24	16	8
	b	42	22	22	6	16	-	20	12	8
IU Internationale Hochschule in Erfurt	a	1165	1081	132	61	71	949	84	37	47
	b	585	510	60	26	34	450	75	32	43
Thüringer Fachhochschule für öffentl. Verwaltung Gotha	a	120	63	43	.	.	20	57	41	16
	b	53	16	14	.	.	2	37	22	15
Insgesamt	**a**	**19828**	**10948**	**7100**	**3940**	**3160**	**3848**	**8880**	**5367**	**3513**
	b	**11131**	**4925**	**3105**	**1405**	**1700**	**1820**	**6206**	**3358**	**2848**

1) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet. – 2) ohne studentische Hilfskräfte – 3) Untererfassung beim Verwaltungspersonal an der SRH University of Applied Sciences Heidelberg in Gera

15. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal *) an den Hochschulen am 1.12.2024 nach Beschäftigungsverhältnis, Personal- und Fächergruppen

Fächergruppe a insgesamt b weiblich		Insgesamt[1]	Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal		
			zusammen	Professoren	Dozenten und Assistenten	wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter	Lehrkräfte für besondere Aufgaben	zusammen	Lehrbeauftragte[2]	wissenschaftliche Hilfskräfte, Tutoren
Geisteswissenschaften	a	865	558	131	-	392	35	307	128	179
	b	458	284	53	-	208	23	174	61	113
Sport	a	102	43	5	-	28	10	59	40	19
	b	31	13	1	-	8	4	18	12	6
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	a	2624	1210	403	29	712	66	1414	1034	380
	b	1362	618	161	12	413	32	744	495	249
Mathematik, Naturwissenschaften	a	1611	1291	191	1	1080	19	320	53	267
	b	607	455	53	-	397	5	152	18	134
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	a	2000	1738	88	-	1627	23	262	75	187
	b	1115	971	20	-	933	18	144	26	118
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	a	154	100	33	-	62	5	54	33	21
	b	78	52	12	-	37	3	26	8	18
Ingenieurwissenschaften	a	2137	1504	334	1	1121	48	633	310	323
	b	557	386	53	-	318	15	171	64	107
Kunst, Kunstwissenschaften	a	620	240	110	-	96	34	380	331	49
	b	264	101	36	-	48	17	163	130	33
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	a	685	323	.	3	.	99	362	166	196
	b	357	166	.	3	.	67	191	94	97
Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin)	a	150	93	.	-	.	-	57	-	57
	b	96	59	.	-	.	-	37	-	37
Insgesamt	**a**	**10948**	**7100**	**1312**	**34**	**5415**	**339**	**3848**	**2170**	**1678**
	b	**4925**	**3105**	**393**	**15**	**2513**	**184**	**1820**	**908**	**912**

*) ohne studentische Hilfskräfte – 1) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet. – 2) einschließlich Honorarprofessorinnen und -professoren, Privatdozentinnen und -dozenten, außerplanmäßige Professorinnen und Professoren sowie Gastprofessorinnen und -professoren und Emeriti

16. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal *) am 1.12.2024 nach Beschäftigungsverhältnis, Personalgruppen und Hochschulen

Hochschule a insgesamt b weiblich		Insgesamt[1]	Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal[1]		
			zusammen	Professoren	Dozenten und Assistenten	wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter	Lehrkräfte für besondere Aufgaben	zusammen	Lehrbeauftragte[2]	wissenschaftliche Hilfskräfte, Tutoren
Friedrich-Schiller-Universität Jena (ohne Klinikum)	a	3161	2221	335	1	1825	60	940	183	757
	b	1398	906	105	-	768	33	492	73	419
Friedrich-Schiller-Universität Jena – Klinikum	a	1964	1742	46	-	1696	-	222	-	222
	b	1128	981	6	-	975	-	147	-	147
Technische Universität Ilmenau	a	1001	769	99	-	635	35	232	69	163
	b	266	189	12	-	159	18	77	16	61
Universität Erfurt	a	937	472	106	4	325	37	465	293	172
	b	537	271	41	2	204	24	266	147	119
Bauhaus-Universität Weimar	a	805	521	87	-	417	17	284	99	185
	b	339	211	29	-	171	11	128	34	94
HMU Health and Medical University Erfurt	a	99	46	.	.	27	-	53	31	22
	b	41	23	.	.	17	-	18	10	8
Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar	a	305	120	64	-	26	30	185	165	20
	b	113	48	19	-	13	16	65	54	11
Fachhochschule Erfurt	a	409	254	122	-	103	29	155	107	48
	b	157	96	39	-	47	10	61	37	24
Ernst-Abbe-Hochschule Jena	a	485	343	122	-	171	50	142	102	40
	b	171	126	31	-	62	33	45	33	12
Hochschule Schmalkalden	a	157	105	60	-	31	14	52	27	25
	b	43	30	11	-	11	8	13	9	4
Hochschule Nordhausen	a	296	224	48	-	139	37	72	48	24
	b	151	115	13	-	77	25	36	23	13
Duale Hochschule Gera-Eisenach	a	137	64	47	1	5	11	73	73	-
	b	33	13	11	-	1	1	20	20	-
SRH University of Applied Sciences Heidelberg in Gera	a	48	44	29	-	15	-	4	4	-
	b	22	22	14	-	8	-	-	-	-
IU Internationale Hochschule in Erfurt	a	1081	132	.	.	-	-	949	949	-
	b	510	60	.	.	-	-	450	450	-
Thüringer Fachhochschule für öffentl. Verwaltung Gotha	a	63	43	-	24	-	19	20	20	-
	b	16	14	-	9	-	5	2	2	-
Insgesamt	**a**	**10948**	**7100**	**1312**	**34**	**5415**	**339**	**3848**	**2170**	**1678**
	b	**4925**	**3105**	**393**	**15**	**2513**	**184**	**1820**	**908**	**912**

*) ohne studentische Hilfskräfte – 1) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet. – 2) einschließlich Honorarprofessorinnen und -professoren, Privatdozentinnen und -dozenten, außerplanmäßige Professorinnen und Professoren sowie Gastprofessorinnen und -professoren und Emeriti